

Schiedsrichter brutal angegriffen: Spieler nach Faustschlag ausgeschlossen!

Ein Spieler schlägt während eines Fußballspiels in Finning den Schiedsrichter bewusstlos. Der Vorfall führt zu Ermittlungen und Vereinsstrafe.

Finning, Deutschland - In einem erschütternden Vorfall während eines Fußballspiels in Finning, Landkreis Landsberg, wurde ein Schiedsrichter am Sonntagnachmittag nach einer Roten Karte bewusstlos geschlagen. Der 46-jährige Unparteiische hatte einen 30-jährigen Spieler der FT Jahn Landsberg für sein aggressives Verhalten vom Platz geschickt. In der 94. Minute, als die Gastgeber das Spiel auf 3:2 führten, schlug der Spieler dem Schiedsrichter mit voller Wucht ins Gesicht, woraufhin dieser für eine Minute das Bewusstsein verlor. Das Spiel wurde sofort abgebrochen.

Der Verein FT Jahn Landsberg reagierte umgehend und schloss den Täter aus dem Spielbetrieb aus. In einer öffentlichen Entschuldigung distanzierte sich der Verein von dem inakzeptablen Verhalten, das nicht den Werten des Clubs entspricht. Der stellvertretende Geschäftsführer des Bayerischen Fußball-Verbands lobte die klare Haltung des Vereins. Der Vorfall wird nun vom Sportgericht behandelt, das über mögliche Sanktionen gegen den Spieler entscheiden wird, die von Geldstrafen bis hin zu einem Verbandsausschluss reichen können. Zudem hat der Schiedsrichter Anzeige wegen Körperverletzung erstattet, während die Polizei gegen den Spieler ermittelt. Weitere Details zu diesem Vorfall finden sich in einem Bericht [auf **www.br.de**](http://www.br.de).

Details

Ort

Finning, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de